



# Checkliste zum Brexit

Diese Vorbereitungen sollten  
Sie nun für Ihren Paketversand  
nach UK treffen

Dezember 2020 (Update: 29.12.20)



Beim Brexit dreht sich alles um die Zollabwicklung. Diese Checkliste erklärt Ihnen Schritt für Schritt wichtige Anforderungen an eine reibungslose Zollabwicklung.

## Schritt 1: Um Ihre Produkte in Länder außerhalb der EU zu exportieren, benötigen Sie eine EORI-Nummer.

### Was ist eine EORI-Nummer?

Eine EORI-Nummer (EORI = Economic Operators Registration and Identification) wird Importeuren und Exporteuren von den nationalen Zollbehörden zugewiesen. Diese Identifikationsnummer wird für die Zollbearbeitung benötigt.

### Wie beantrage ich eine EORI-Nummer?

Sie können eine EORI-Nummer beim [deutschen Zoll](#)<sup>1</sup> beantragen.

## Schritt 2: Klassifizieren Sie Ihre Produkte mit HS-Codes.

### Was sind HS-Codes?

Der Zoll verwendet eine Zollltarifnummer/ einen europäischen HS-Code (= Harmonisiertes System), um Produkte zu klassifizieren. Wird dieser Code bei Ihrer Zollanmeldung angegeben, wissen die Zollbehörden:

- welche Waren in Ihrer Sendung enthalten sind und
- wie hoch die Einfuhrzölle und sonstigen Steuern beim Import sind.
- Der HS-Code muss aus mindestens acht Ziffern bestehen.

### Wie erhalte ich HS-Codes für meine Produkte?

Genauere Informationen zu Zollltarifnummern finden Sie unter <https://www.zollltarifnummern.de>.

**Tip:** Manchmal ist es schwierig, die Zollltarifnummer Ihres Produkts zu bestimmen. Viele Produkte können nicht unter ihrer gängigen Bezeichnung gefunden werden. Beispielsweise wird ein Laptop oder Tablet als eine „tragbare automatische Datenverarbeitungsmaschine mit einem Gewicht von nicht mehr als 10 kg“ klassifiziert.

**Bitte beachten Sie:** Wenn Sie nicht die korrekten Codes angeben, werden Ihre Produkte möglicherweise einer anderen Produktkategorie zugeordnet, für die Sie ggf. einen anderen Zollsatz zahlen müssen.

<sup>1</sup> [https://www.zoll.de/DE/Fachthemen/Zoelle/EORI-Nummer/Beantragung-einer-EORI-Nummer/beantragung-einer-eori-nummer\\_node.html](https://www.zoll.de/DE/Fachthemen/Zoelle/EORI-Nummer/Beantragung-einer-EORI-Nummer/beantragung-einer-eori-nummer_node.html)

## Schritt 3: Die EU-Zollbehörden benötigen für den Export vollständige Daten. Welche Daten sind für die Zollbehörden relevant?

### Welche Daten müssen Sie angeben?

Der Zoll möchte wissen, was sich in der Sendung befindet. Dies muss exakt mit der elektrischen Dokumentation der Sendung übereinstimmen.

- Name und Adresse des Absenders und Empfängers
- Telefonnummer oder E-Mail-Adresse des Absenders und Empfängers.

**Achtung:** Die Telefonnummer des Empfängers muss zwingend mit der Ländervorwahl +44 beginnen. Andernfalls lehnen die Zollbehörden das Paket dazu ab.

- Warenbeschreibung
- Wert der Waren
- HS-Code für den Export (besteht aus acht Ziffern)
- Ursprungsland (Land, in dem die Waren hergestellt wurden)

Wenn Sie unsere **DPD Versandsysteme** nutzen, müssen Sie nichts weiter tun. Wir nehmen alle notwendigen Änderungen vor.

Wenn Sie **ein eigenes Druckprogramm** nutzen, stellen Sie bitte sicher, dass Ihr Versandsystem diese Daten zur Verfügung stellen kann. In unserer Spezifikation „File Format MPSEXPDATA 1.30“ auf [dpd.de/brexit](http://dpd.de/brexit) erfahren Sie Schritt für Schritt, wie Sie Ihr Programm richtig anpassen. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie hierfür ausschließlich die aktuelle Spezifikation (Version 1.30) nutzen. Systemanpassungen auf Basis älterer Spezifikationen erhalten nicht alle notwendigen Brexit-Änderungen. Damit beauftragte Pakete entsprechen nicht den Anforderungen der Zollbehörden und müssen an den Versender retourniert werden.

### Welche zusätzlichen Informationen müssen Sie angeben?

- **EORI-Nummer**
- **Umsatzsteuer-Identifikationsnummer**  
Wenn es sich bei Ihrem Empfänger um ein Unternehmen handelt, müssen Sie wegen der Verlagerung der Steuerschuldnerschaft die Umsatzsteuer-Identifikationsnummer des Empfängers angeben.
- **Frankaturen/Incoterms**  
Incoterms regeln die Zahlungsbedingungen für den Empfänger. Welche Frankatur möglich ist, ist abhängig vom Warenwert der auszuführenden Waren.

- **Warenwert ≤ 135,00 GBP:**  
**Enhanced DAP (eDAP)**  
Versender zahlt die Einfuhrumsatzsteuer direkt an HMRC.

- **Warenwert > 135,00 GBP:**  
**DAP**  
Empfänger zahlt Zoll und Einfuhrumsatzsteuer zzgl. einer Gebühr. Die Pakete müssen im Transportprozess warten, bis der Empfänger bezahlt hat.

#### **Enhanced DAP (eDAP)**

Versender zahlt die Einfuhrumsatzsteuer und Zoll an DPD.

### **Wichtige Informationen zu enhanced DAP (eDAP)**

Bitte beachten Sie hierzu die Auflagen der britischen Finanzbehörden: Für Einzelpakete mit einem Warenwert ≤ 135,00 GBP ist es erforderlich, die Einfuhrumsatzsteuer direkt an die britischen Finanzbehörden zu entrichten. Dafür ist eine [Vorabregistrierung](#) erforderlich. Bitte beachten Sie hierzu unsere [Anleitung](#) für die Registrierung und Abwicklung.

Checkliste: Diese Vorbereitungen sollten Sie nun für Ihren Paketversand nach UK treffen

# Frankaturen im DPD System



Lieferbedingungen legen fest, welche Transportnebenkosten Versender und Empfänger tragen. Außerhalb der EU können weitere Gebühren, Steuern und Zölle anfallen. Es stehen fünf Optionen zur Verfügung.

Nr.	Lieferkonditionen	Service <sup>1</sup>	Empfangsland <sup>2</sup>	Fracht	Ausfuhr <sup>3</sup>	Einfuhr	Zoll	Steuer (VAT)
1	Frei Haus	Classic Express	Länder der Europäischen Union (EU)	■	-	-	-	-
2	Frei Haus, DAP unverzollt	Classic	CH, LI, BA, RS und NO <sup>4</sup>	■	■	■	■	■
3	Frei Haus, DAP zollabgefertigt <sup>5</sup>	Classic Express	GB <sup>6</sup> , CH, LI, IS und NO Nicht-EU-Länder (Drittstaat)	■	■	■	■	■
4	Frei Haus, DDP verzollt, unverteuert	Classic	CH, LI, NO	■	■	■	■	■
5	Frei Haus, DDP verzollt, versteuert	Classic Express	CH, LI, NO Nicht-EU-Länder (Drittstaat)	■	■	■	■	■

■ Versender ■ Empfänger

## Spezielle Zahlungsbedingung für die Abwicklung von Waren in das Vereinigte Königreich

Nr.	Lieferkonditionen	Service <sup>1</sup>	Bedingungen	Fracht	Ausfuhr <sup>3</sup>	Einfuhr	Zoll	Steuer (VAT)
6	Frei Haus, enhanced DAP zollabgefertigt und versteuert	Classic	Waren im Wert von ≤ GBP 135,00	■	■	■	-	■
7	Frei Haus, enhanced DAP verzollt, versteuert	Classic	Waren im Wert von > GBP 135,00	■	■	■	■	■

■ Versender ■ Empfänger

Bitte beachten Sie, dass bei Waren ≤ GBP 135,00 die Umsatzsteuer direkt an die britischen Zollbehörden zu entrichten sind. Dazu ist eine Vorabregistrierung unter <http://www.gov.uk/guidance/manage-your-import-vat-on-parcels> notwendig.

<sup>1</sup> Die Verzollungskosten im Straßenservice werden bei DPD CLASSIC separat berechnet. Im Express-Service sind diese in den Paketsendungspreisen enthalten. Weitere Informationen unter [dpd.de/internationaler-versand](http://dpd.de/internationaler-versand).  
<sup>2</sup> Grundsätzlich ist der Bestimmungsort anzugeben. Gilt nur für DPD CLASSIC: Verzollungsorte für Straßentransporte in Nicht-EU-Länder sind Belgrad, Oslo, Reykjavik, Sarajevo, Wittenwil und Héisingue – bei Abweichung entstehen weitere Kosten. Zustellung an Privatempfänger in Serbien ist nicht möglich. Beim Versand in die Schweiz ist für den dort ansässigen Empfänger ohne Zollkonto (ZAZ) zu beachten, dass bei einem Warenwert von mehr als 62,50 CHF Vorlageprovision und Bearbeitungsgebühr anfallen (nicht bei Frankatur 5).  
<sup>3</sup> Verzollungskosten gelten für bis zu drei Zollpositionen. Für jede weitere fällt eine Gebühr von EUR 5,00 an. Gilt nicht für GB (hier werden Verzollungskosten pro Paket berechnet).  
<sup>4</sup> Nach Norwegen fallen Abfertigungskosten bei der Ausfuhr für den Versender an.  
<sup>5</sup> Vorgesehene Standardfrankatur für DPD EXPRESS und DPD CLASSIC (EFTA) sowie für Sendungen ohne Frankaturvermerk.  
<sup>6</sup> DAP steht nur ab einem Warenwert von > GBP 135,00 zur Verfügung. Der Empfänger hat vorab Zoll und Steuern zu begleichen. Die Zahlungsaufforderung erfolgt via SMS bzw. E-Mail. Sollte der Empfänger die geforderten Beträge nicht innerhalb von 5 Werktagen nach Zahlungsaufforderung beglichen haben, wird das Paket auf Kosten des Versenders retourniert.

### Wann müssen die Daten wo vorliegen?

All diese Informationen müssen uns in elektronischer Form vorliegen. Am besten bereits bei der Abholung des Pakets, jedoch spätestens dann, wenn das Paket am DPD Standort übernommen wird.

Bitte beachten Sie, dass bei unvollständigen/fehlerhaften Daten das Paket von den Zollbehörden nicht zur Zollabfertigung akzeptiert wird.

Liegen uns die Daten nicht rechtzeitig oder unvollständig vor, kann das Paket leider nicht weiterbefördert werden und wird kostenpflichtig an Sie retourniert. Die Höhe der Kosten entnehmen Sie bitte Ihrem Angebot.

Checkliste: Diese Vorbereitungen sollten Sie nun für Ihren Paketversand nach UK treffen

## Schritt 4: Die Ausfuhrerklärung übernehmen wir für Sie.

Die Ausfuhrerklärung für Waren mit einem Wert von > 1.000 Euro übernimmt DPD für Sie. Hierfür benötigen wir vollständige und richtige Daten zu Ihrer UK-Sendung – Dokumente wie Handels- oder Proforma-Rechnungen sind hierfür nicht erforderlich. Alle notwendigen Informationen übernehmen wir dem von Ihnen übermittelten Datensatz.

Nach der erfolgreichen Ausfuhranmeldung erhalten Sie von DPD einen Proof of Export als Nachweis.

## Schritt 5: Informieren Sie Ihre Kunden über die bevorstehenden Veränderungen.

### Was können Sie Ihren Kunden bereits jetzt sagen?

Auch mit einem Handelsabkommen kommt es zu Änderungen im Warenverkehr von und nach UK. Folgende Veränderungen erwarten wir ab 1. Januar 2021:

- bei der Zollabwicklung
- möglicherweise längere Transitzeiten
- Retouren und garantierte Laufzeiten werden zunächst nicht möglich sein
- die Inseln Guernsey und Jersey werden nach dem Brexit nur noch mit Express bedient
- erhöhte Versandkosten durch die Verzollung
- eine Sendung nach UK kann nur noch aus einem Paket bestehen.

Checkliste: Diese Vorbereitungen sollten Sie nun für Ihren Paketversand nach UK treffen

## Nützliche Informationen rund um den Brexit

Hier finden Sie kompakt zusammengefasst nützliche Links rund um den Brexit.

**Deutscher Zoll:**

[www.zoll.de](http://www.zoll.de)

**IHK-Finder (bei Zollfragen durch lokale IHK-Niederlassungen):**

[www.ihk.de](http://www.ihk.de)

**Informationen zur EORI-Nummer:**

[www.zoll.de/DE/Fachthemen/Zoelle/EORI-Nummer/eori-nummer\\_node.html](http://www.zoll.de/DE/Fachthemen/Zoelle/EORI-Nummer/eori-nummer_node.html)

**Informationen zu Zoll-Tarifnummern:**

[www.zolltarifnummern.de](http://www.zolltarifnummern.de)

**Informationen über den Brexit auf der Webseite der britischen Regierung:**

▪ VAT Registrierung:

[www.gov.uk/guidance/register-for-import-vat-on-parcels-you-sell-to-uk-buyers](http://www.gov.uk/guidance/register-for-import-vat-on-parcels-you-sell-to-uk-buyers)

▪ Hintergrundinfos zur Einfuhrumsatzsteuerabgaben:

[www.gov.uk/government/publications/vat-for-businesses-if-theres-no-brexit-deal](http://www.gov.uk/government/publications/vat-for-businesses-if-theres-no-brexit-deal)

▪ Infos zum Handel mit dem VK ab Januar 2021 für Unternehmen mit Sitz in der EU

<https://www.gov.uk/government/publications/trade-with-the-uk-from-january-2021-prepare-your-eu-business/handel-mit-dem-vereinigten-konigreich-ab-1-januar-2021-fur-unternehmen-mit-sitz-in-der-eu>

### Sie haben Fragen zum Brexit?

Bitte wenden Sie sich an Ihren Sales Ansprechpartner oder senden Sie eine E-Mail an [brexit@dpd.de](mailto:brexit@dpd.de).

Alle Informationen finden Sie außerdem auf unserer Webseite unter [www.dpd.de/brexit](http://www.dpd.de/brexit).